



Pressemitteilung

Butjadingen wird noch sauberer

Mit Zigaretten abstimmen und Müll vermeiden

Sie sind ein grundsätzliches Problem für unsere Umwelt – Zigarettenstummel in der freien Natur. Ca. 10 – 15 Jahre dauert es, bis diese überhaupt verrotten. Eine lange Zeit, in der die Zigarettenüberreste nicht nur die Umwelt verschmutzen, sondern auch in falsche Hände oder Pfoten geraten können. Denn in Zigarettenüberresten befinden sich über 7000 giftige Stoffe, die dann sowohl Flora als auch Fauna schädigen.

Zusammen mit Susanne Glückselig, Mitglied des NABU Butjadingen, als Ideengeberin hat sich die Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG (TSB) überlegt, wie sich die Umwelt von Zigarettenstummeln befreien lässt. Dafür wurden sogenannte „Kippenbarometer“ entworfen, durch die Firma Barghorn in Brake per Spezialanfertigung produziert und von Harmuth Werbetechnik aus Nordenham beklebt wurden, die alle Raucher dazu animieren, den Überrest in den vorgesehenen Behälter, statt in die Natur, zu werfen. Dies ist hier in der Region einmalig.

Insgesamt wurden zehn Barometer produziert. Die Kästen wurden jeweils mit unterschiedlichen Fragen versehen, sodass mit dem Wegwerfen der Zigarette an einer Abstimmung teilgenommen werden kann.

Aufgestellt werden die Behälter an allen Stränden, der Nordsee-Lagune sowie vor der Tourist-Information Burhave. Ziel ist es, diese Bereiche noch sauberer zu gestalten und somit mehr Sicherheit für Kinder, Tiere und Natur zu gewährleisten.

Abstimmungen mit Witz

Mit den Kippenbarometern soll die Möglichkeit bestehen, über gewisse Themen ganz leicht abzustimmen. So sind die Fragen „Ferienwohnung oder Wohnwagen“, „Watt oder Wasser“, „Sommer oder Herbst“, „Sand- oder Grünstrand“ mit Zigarettenstummeln zu beantworten. Aber auch über „Erholungs- oder Actionurlaub“, „Tee oder Kaffee“, „Radfahren oder Spazieren gehen“, „Fisch oder Fleisch“, „Nordsee oder Nordsee-Lagune“ sowie „Kunstpromenade oder Hörstühle“ kann abgestimmt werden. Mit den letztendlichen „Ergebnissen“ der Abstimmung können Rückschlüsse für den Tourismus gezogen werden. Nach einer gewissen Zeit werden die Fragen ausgetauscht, sodass es immer wieder über etwas Neues gewählt werden kann.

Auch für das nächste Jahr im Fokus

Pressekontakt:

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG, Lyndzey Mowatt, Strandallee 61, 26969 Butjadingen, 04733 929339, lyndzey.mowatt@butjadingen.de

Der Schutz der Umwelt liegt der TSB sehr am Herzen. So wird das Thema „Müllvermeidung“ auch im kommenden Jahr weiterhin im Fokus stehen, speziell auch die Reduzierung von Abfall in Bezug auf Zigaretten. Neben dem Projekt mit dem NABU Butjadingen werden noch weitere Schritte umgesetzt werden.

Pressekontakt:

Tourismus-Service Butjadingen GmbH & Co. KG, Lyndzey Mowatt, Strandallee 61, 26969 Butjadingen, 04733 929339, lyndzey.mowatt@butjadingen.de